

**Erfahrungsbericht Auslandssemester an der**  
**Florida State University Fall Term 2022**  
**von Paula Prieue**

Inhaltsverzeichnis

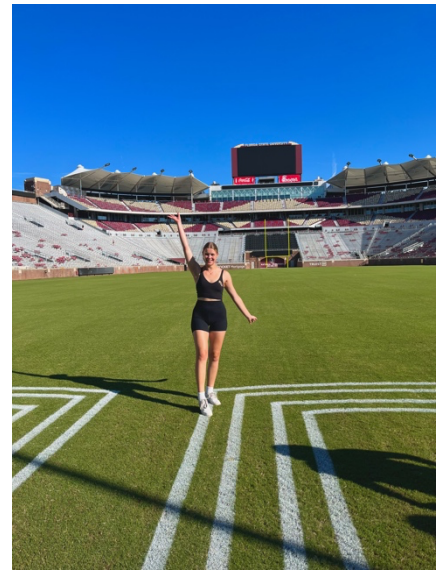
*Ist FSU die Richtige Uni für Mich?* \_\_\_\_\_ 2  
*Vorbereitungen, Entscheidungen, Erfahrungen* 3  
*Tipps* \_\_\_\_\_ 5  
*Schlusswort* \_\_\_\_\_ 8



## Ist FSU die Richtige Uni für Mich?

Florida State University ist eine Universität, die viele Klischees des amerikanischen Studentenlebens erfüllt. Wer also Sororities, Fraternities, College sports (insbesondere Football), und Partys sucht, ist gut aufgehoben an der FSU.

Da ein großer Bestandteil des Greek Lifes (Sororities und Fraternities) und Footballs auch aus feiern, guter Laune und teilweise auch Alkohol besteht, wird die FSU zurecht als **Party-Uni** bezeichnet. Meine Empfehlung daher: achte darauf, dass du 21 oder älter bist, wenn du dein Auslandssemester antrittst. Dies mag für jede Uni stimmen, aber ist besonders wichtig für die FSU, um dort alles miterleben zu können, ohne das Visum und die zukünftige Wiedereinreise in die USA aufs Spiel zu setzen. Allgemein hält die Uni was sie verspricht: Viel Sonne; hohe Temperaturen bis in den Winter; starke, aber kurze Regenschauer, und viele organisierte Events sowohl exklusiv für Austauschstudierende als auch inklusiv für alle Studierenden. Außerdem ist die Universität sehr groß und bietet eine große Bandbreite an Clubs, die sowohl Sportarten als auch Interessen vertreten.



Auch der Campus hält, was die Bilder versprechen. Es vergeht kein Tag, an dem sich nicht um die Instandhaltung der vielen Büsche, Bäume, Blumen, Gräser, und Sträucher gekümmert wird. Ständig ist etwas los und auf jeder Bank sitzen Studierende, die miteinander lesen, lernen oder quatschen. All dies klingt nach etwas, was dich interessieren könnte? - Dann lies weiter und lass mich dir von meinen Erfahrungen berichten...

## Vorbereitungen, Entscheidungen, Erfahrungen

Zu den wichtigsten Vorbereitungen gehören natürlich Visum und finanzielle Mittel wie zum Beispiel Stipendien. In diesem Bericht soll es jedoch spezifisch um die Vorbereitung auf die FSU gehen. Demnach werden insbesondere living arrangements, meal plans und classes an der FSU adressiert werden.

Viele Austauschstudierende leben auf dem Campus in **Dorms**. Allerdings ist dies keine Garantie dafür, dass ihr nicht 30 Minuten zu euren Vorlesungen, zur Bibliothek, oder zur Mensa gehen müsst. Da es momentan sehr schwierig ist in Tallahassee zur Miete zu leben (insbesondere, wenn man nur für ein Semester dort ist), könnte das Studentenwohnheim (Dorm) auf dem Campus für dich dennoch die stressfreiste Option sein. Durch diese Wohnungsnot ist es nicht überraschend, dass Miete in Tallahassee um einiges teurer ist als in Oldenburg. Selbst schäbige Wohnungen kosten über \$400 im Monat pro Person.



Wenn du lediglich eine Wohnung in Uninähe suchst, die bezahlbar ist und dir Ästhetik nicht so wichtig ist, solltest du es bei der Agentur **Phoenix South** versuchen. Die meisten Apartmentkomplexe haben auch bei dieser Agentur meist einen Pool. Vor allem für Paare lohnen sich **Studio Apartments**, da man sich den Preis für das Apartment durch zwei Personen teilen kann und nicht, wie sonst bei Studentenwohnheimen und anderen WGs, pro Person bezahlt. Studentenwohnheime, die sich nicht auf dem Campus befinden sind um einiges luxuriöser und teurer. Dort starten viele Zimmer bei \$600 pro Monat, allerdings meist mit eigenem Bad, was on Campus anders ist.

Sollten \$800+ im Budget liegen sind **Legacy student living** und the **Osceola** zu empfehlen. Von Onyx wurde mir von einigen Studierenden aufgrund schlechter Erfahrungen abgeraten.



Wenn du gerne Burger, Hähnchen, Pizza und Eier isst, passt ein Meal Plan an der FSU perfekt zu dir. Die beiden Dining Halls bieten moderate Auswahl und wechselnde Gerichte. Classics wie Pizza, Burger, und Salat gibt es allerdings jeden Tag. Ein



**Meal Plan** lohnt sich meiner Meinung nach, wenn du direkt auf dem Campus lebst und/oder nicht selbst kochen könntest oder wolltest. Es war für mich am Anfang sehr erschreckend, dass ein Meal Plan für ein Semester **\$2000** gekostet hat. Nach einigem Überlegen und Nachrechnen ist mir



allerdings klar geworden, dass ich bei ca \$4 pro Mahlzeit plus einen extra Meal Swipe pro nicht über dem Durchschnitt liege, was Lebensmittelkosten der Studierenden angeht. Damit die Rechnung aufgeht, muss der Meal Plan dann allerdings auch jeden Tag genutzt werden. Die von mir ausgewählte Option für \$2000 pro Semester beinhaltet open access zu den Dining halls 5 Tage die Woche. Das heißt ich kann so oft ich will und so viel ich will pro Tag in den Dining Halls essen. Außerdem sind \$200 **dining dollars** zur freien Verfügung mitinbegriffen. Diese können an vielen Fast Food Restaurants auf dem Campus



eingelöst werden. Wie schon erwähnt gibt es obendrein noch einen täglichen **Meal Swipe**. Dieser Swipe ist ähnlich einsetzbar wie die Dining Dollars und entspricht \$6,50 pro Tag. Obwohl ich die 5 day open access Variante empfehlen kann, könnte ich mir vorstellen, dass für viele eine weniger umfangreiche



Variante des Meal Plans die richtige Entscheidung ist.

Du hast bestimmt schon gehört, dass das amerikanische Universitätssystem dem deutschen Schulsystem mehr ähnelt, als deutschen Unis. Meine Erfahrung hat dies bestätigt. Es gibt immer **Hausaufgaben**, kleine Quizzes, Tests, mündliche Beteiligungs- und Anwesenheitspunkte in fast allen Modulen. Die Anforderungen unter dem Semester sind sehr **zeitintensiv**, aber nicht auf einem übermäßig



anspruchsvollen Niveau. Außerdem gibt es eine Finals Week, in der finale Arbeiten geschrieben und abgegeben werden. Aufgrund des hohen Zeitaufwandes kann ich empfehlen, ein bis drei Sportkurse ergänzend zu ca drei anderen Modulen zu belegen, da es in den Sportkursen keine Anforderungen bis auf Teilnahme gibt.

### Tipps

#### **1. Fahrrad**

Ein Fahrrad, Skateboard oder ähnliches Transportmittel ist sehr empfehlenswert, um auf und um den Campus herum von A nach B zu gelangen. Es gibt die Möglichkeit sich ein Fahrrad am Anfang des Semesters auszuleihen. Dies wird euch per Mail mitgeteilt. Hier gilt: schnell sein, da nicht alle Studierenden eine Garantie für ein Fahrrad haben.

#### **2. Football**

Auch wenn du kein Football Fan bist, ist es ein Muss zu mindestens einem College Spiel der Florida State Seminoles zu gehen. Die Atmosphäre im Stadion ist elektrisch und Studierendentickets sind umsonst.



#### **3. Merch**



Kleidung und Accessoires mit dem Uni Logo werden nicht nur zu Footballspielen angezogen. Auch auf dem Campus siehst du

ständig Studierende Merch tragen. Dies ist nicht nur eine Erleichterung der Frage „Was soll ich heute anziehen“, es ist auch ein super Andenken an das Auslandssemester.

#### **4. Pottery**

Halte die Augen nach angebotenen Kursen offen: In der neuen Student Union gibt es zum Beispiel einen Töpferkurs, an dem ich teilgenommen habe. Außerdem gibt es auch Malkurse, Zeichenkurse, und Kurse, bei denen man lernt Schmuck selbst zu machen.



## 5. Zirkus



Der FSU Zirkus ist meiner Meinung nach auch ein Must-Visit. Studierendentickets sind umsonst, aber schnell weg, daher gilt es auch hier wieder schnell zu sein. Generell hilft es immer, vielen Organisationen auf Instagram zu folgen, um solche Events nicht zu verpassen.

## 6. Disney

Don't be fooled: Disney World ist zwar in Florida, allerdings dauert es gute vier Stunden mit dem Auto nach Orlando. Trotz der langen

Fahrt war ein Tag im Theme Park den Aufwand und das (viele) Geld wert. Wenn du ein Disney Fan bist, ist der Ausflug ein Highlight. Als ich dort war fand gerade das



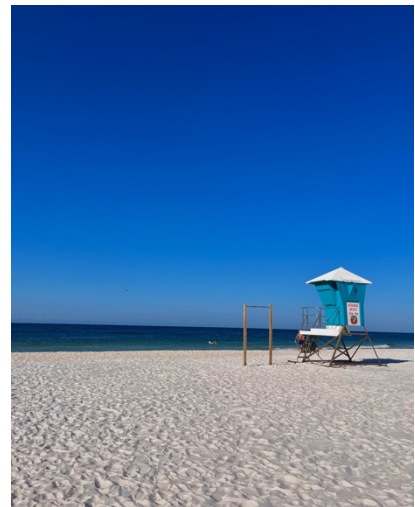
Event „Eating Around the World“ in Epcot statt, was den Besuch noch besonderer gemacht hat. Star Wars Fans kommen in den Hollywood Studios bei Disney total auf ihre Kosten. Ich würde soweit gehen und sagen, dass man den Sonnenuntergang in der Star Wars theme world als EnthusiastIn nicht verpassen darf.

## 7. Beach

Don't be fooled 2.0: Tallahassee liegt nicht am Wasser! Um Strand und Meer zu sehen, müsst ihr ca zwei



Stunden fahren z.B. nach Panama City Beach. Dies eignet sich wunderbar als ein Wochenend- oder sogar Tagestripp.



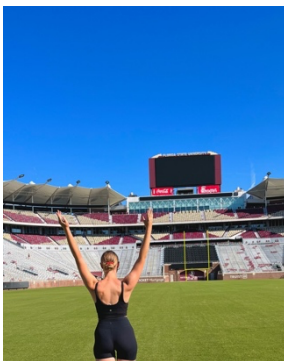


## 8. College Town

College Town ist die Location für Tailgates oder einen Barbesuch. Das Madison Social bietet außerdem monatliche Drink Challenges mit sich ändernden Cocktails und bedruckten Shirts als Preis.

## 9. Club

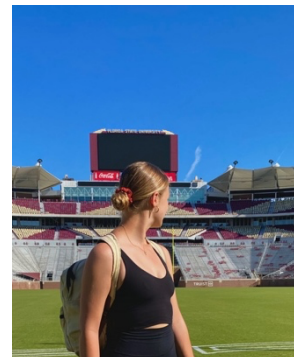
Deine persönlichen Interessen lassen sich zu hoher Wahrscheinlichkeit in einem Club an der FSU wiederfinden. Einem solchen Club beizutreten ist eine erhebliche Erleichterung, um Freunde zu finden und ein Hobby außerhalb der Uni zu haben. Ich selbst bin dem Flag-Football Club beigetreten und habe dort sehr viele wundervolle Menschen kennengelernt.



## 10. CGE Events

Das Center of Global Engagement bietet viele Events für Austauschstudierende. Auch diese Events sind hilfreich, um Freunde zu finden, die Uni besser zu verstehen, oder einfach mal eine freie Mahlzeit abzugreifen. Ich kann

die Global Coffee Hour jeden Freitag empfehlen, um Leute kennenzulernen und die Football Facilities Tour, für Sportbegeisterte.



## 11. Florida State Fair

Die Florida State Fair ist ein Erlebnis, bei dem 99% der Klischees und Vorurteile gegenüber AmerikanerInnen bewahrheitet werden. Für mich bedeutete dies die Möglichkeit zu sehr viel frittiertem Essen (z.B. Oreos oder Avocados) und People Watching. Wenn dies für dich interessant klingt, dann halte die Ohren und Augen nach der Fair im Herbst auf.



## 12. Halloween

Bereite auf Partys und Verkleidungen an Halloween vor. In den USA ist dieser Tag nämlich ein regelrechter Feiertag. Ganz besonders in wird Halloween, auch genannt Talloween, über mehrere Tage zelebriert. Als Kostüm ist etwas zu empfehle, was entweder wenig Raum im Koffer wegnimmt oder auch normal getragen werden kann. Ich habe mich für eine Interpretation der Freiheitsstatue entschieden, während mein Freund ein Touri mit I <3 NY T-shirt war.



## Schlusswort

Das Auslandssemester an der Florida State University war in vielen Bereichen außerordentlich bereichernd für mich und ich hoffe, dass es das für dich auch wird. Meine Erfahrungen sind außerdem mit mehr Bildern und Eindrücken auf Instagram bei [@paulisday](#) zu finden. Ich antworte auch gerne auf spezifische Fragen in den DMs oder Kommentaren meiner Posts.